

Weitere Informationen

Ausstellungsdauer

Die Ausstellung ist auch außerhalb der Vernissage nach vorheriger, telefonischer Anmeldung bis zum **5. Juni 2026** zu sehen.

Foto- und Videohinweis

Während der Vernissage am 24. April 2026 entstehen Foto- und Filmaufnahmen, die unter Vorbehalt in diversen Medien veröffentlicht werden.

Wenn Sie nicht aufgenommen werden möchten, weisen Sie bitte am Tag der Veranstaltung die Veranstaltungsleitung darauf hin.

Kontakt

Olga Greco und Carolin Herzel
Veranstaltungskordinatorinnen
Tel. +49 721 6091-155
veranstaltungsmanagement@iosb.fraunhofer.de

Fraunhofer IOSB
Fraunhoferstr. 1
76131 Karlsruhe
www.iosb.fraunhofer.de

© Fraunhofer-Institut für Optronik,
Systemtechnik und Bildauswertung IOSB
Karlsruhe 2026



Bild: »holzzaun-gruen«

Einladung zur Vernissage »hinsehen«

**Am 24. April 2026, von 17:30 – 19:30 Uhr
im Fraunhofer IOSB in Karlsruhe**

Künstlerinnen-Webseite:

<https://cr-interior-art.de>

Veranstalter-Webseite:

www.iosb.fraunhofer.de



Bild: »rinde-braun«



Meine Bilder werden Sie nicht nur überraschen - sie werden Ihren Blick auf Ihr Umfeld verändern.«

Christina Rasimus

Einladung zur Vernissage »hinsehen«

Kunstaussstellung mit Christina Rasimus

Vernissage

Freitag, 24. April 2026 von 17:30 – 19:30 Uhr

Begrüßung

Carolin Herzel, Fraunhofer IOSB

Einführende Worte

Christina Rasimus

Veranstaltungsort

Fraunhofer-Institut für Optronik,
Systemtechnik und Bildauswertung, IOSB
Fraunhoferstr. 1
76131 Karlsruhe

In einer Arbeitswelt voller Tempo, Effizienz und permanenter Reize verlieren wir oft den Blick für das, was uns leise umgibt: die Struktur von Baumrinde, die Patina verwitterter Oberflächen, die gewachsenen Spuren im Holz.

Meine großformatigen Fotografien machen diese natürlichen Details im Raum erlebbar. Inspiriert vom Gedanken des Biophilic Design zeigen sie, wie naturbasierte Strukturen Arbeitsumgebungen nicht nur ästhetisch bereichern, sondern auch atmosphärisch wirksam machen.

Visuelle Bezüge zur Natur können nachweislich Stress reduzieren, die Konzentration fördern und das emotionale Wohlbefinden stärken. Wer sich mit solchen Bildwelten umgibt, schafft Räume, die nicht nur funktionieren, sondern Menschen unterstützen, fokussierter, entspannter und kreativer zu arbeiten.

Ich lade Sie herzlich ein, hinzusehen, mitzudenken und mit mir ins Gespräch zu kommen – über die Kraft von Bildern und darüber, wie Räume gestaltet sein können, damit sie uns stärken statt erschöpfen.